

Ishizaki- Clan

Chizurus Geschichte

Von RhapsodosGenesis

Kapitel 4: Koji

Koji

Wütend stürmte Chizuru hinein in Richtung Salon. Als da niemand zu sehen war, fluchte sie und ging hastig nach oben. Shiori und Haru hatten ein Problem mitzuhalten.

Die wütende Ishizaki riss jede Tür auf und schaute nach ob ihre Mutter drinnen war. Nach 5 Türen fand sie endlich die Gesuchte und brüllte: „Du hast jeden gesagt das ich tot bin!? Du bist eine miese, fiese, verlogene Tussi! Du hast mich verstoßen und wegen Jule hast du dich vollkommen aufgeregert! Ich hasse dich, ich hatte dich immer schon gehasst! Du bist die schlechteste Mutter die man sich wünschen kann! Vater war immer nett und auch dagegen das du mich rauswirfst, doch du Tyrannin hast mich losgeschickt, fortgeschickt.. verstoßen! Dann hast du noch nicht mal den Mut es jemanden zu sagen! Wahrscheinlich hast eh du Papa umgebracht und Koji entführt, du...“ Mehr konnte Chizuru nicht mehr sagen, da sie eine Ohrfeige bekommen hatte.

„Wie kannst du so etwas sagen? Ich habe dich, Koji und deinen Vater Daisuke immer geliebt.

Ich wollte dich nicht fortschicken, aber dieses kleine Zwergenhirnmädchen hat alles kaputt gemacht! Du hattest doch selber die Wahl, du hast dich für Jule entschieden! Du selber! Ich konnte dich eh nicht aufhalten, du Dickkopf! Nach dem du zwei Jahre lang nicht zurückkehrtest habe ich Koji geschickt dich zurückzuholen. Er kam nicht mehr. Dein Vater und dein Cousin Asuma starben im Krieg gegen Konoha- Gakure! Ich wollte die Ehre unseres Clans nicht beschmutzen! Es war eine Notlüge mit deinem Tod!“ redete sich Tenko Ishizaki raus.

Ein „Pah“ war das einzige was von Chizuru zu hören war, bevor sie sich umdrehte, rausging und die Tür mit einem lauten Knall schloss. Shiori und Haru trotteten ihr hinterher.

In der Küche machten die drei Mädchen halt und aßen etwas. Chizuru hatte sich abreagiert und redete mit Haru und Shiori über Ninja und ähnliches.

Sie hörten die Eingangstür aufgehen, sahen nach wer es war und standen erschrocken da, als ein verletzter Junge vor ihnen war.

„H...allo...“ waren seine letzten Worte bevor er zusammenbrach.

„K...Ko...Koji!!!“ rief Haru und nahm ihn in ihre Arme. „Schnell, holt Hilfe!“

Shiori rannte nach oben während Chizuru nur in die Küche ging, ein Glas nahm, es mit Wasser füllte und wieder raus ging.

„Warum magst du Koji so? Er ist doch ein Idiot. Der hat nach mir gesucht, er hätte wissen sollen das es mir gut geht. Aber.. er war schon immer überfürsorglich.“ Sagte Chizuru irgendwie Geistesabwesend.

„Keine Ahnung... ich muss ihm helfen, das sagt mein Instinkt.“

Als Haru fertig sprach kam Shiori mit Tenko, Yoko, Zuko und Yuki im Schlepptau zurück.

„Koji!!“ rief Tenko und überholte die anderen um zu ihren Sohn zu kommen.

Chizuru ging zurück in die Küche und Haru folgte ihr.

„Warum kannst du ihn nicht leiden?“ fragte Haru.

„Weil... weil er nur wegen mir all das tat. Er wollte mich zurückholen. Koji hatte mich auch gefunden, nur ich lehnte ab. Du bist doch seine Freundin, oder?“

Haru nickte.

„Er hat sich in Aikito verknallt... eine Uchiha.“ Erklärte Chizuru und holte sich dabei ein Wasser.

„Hast du dich schon einmal gefragt, warum du als einzige aller Ishizakis violette Augen hast?“ lenkte Haru vom Thema ab.

„Was soll das jetzt? Bin ich vielleicht irgendetwas eigenartiges? Yami hat auch violette Augen.“ Verteidigte sich Chizuru.

„Warum glaubst du, hat deine Mutter dich so schnell und ohne überlegen gehen lassen?“

„Weil sie eine idiotische Kuh ist, die zu nichts taugt?“ antwortete Chizuru spöttisch.

„Warum hast du deine I-C-H Kraft nicht so gut kontrollieren können?“

„Weil ich mich nicht nur auf gefälschtes Chakra verlasse und viel besser im Pokemonkampf bin als im Ninjakampf.“ Sagte Chizuru und schaute auf die Lampe, deren Licht den ganzen Raum erleuchtete.

„Nun die letzte Frage, warum kannst du das Jutsu des vertrauten Geistes anwenden, obwohl kein Ishizaki dieses Jutsu erlernen kann, da die I-C-H das richtige Chakra vermindert und somit nicht mehr genug davon hat um Jutsu wie das Kuchiyose no Jutsu oder Bushin no Jutsu oder Kawarimi no Jutsu anzuwenden?“ fragte Haru ohne den Blick von dem Heft das sie in der Hand hielt zu lösen.

„Weil ich, wie ich schon sagte, das Chakra nicht so oft gebrauche.“ Antwortete Chizuru.

Haru machte Anstalten etwas zu sagen, doch die Koji Pfleger kamen in die Küche und ließen sie verstummen.

Kojis Wunden waren verbunden und er konnte selber gehen, er war auch wach.

Chizuru war schon in Richtung Tür unterwegs als Koji sagte: „Schwesterchen, du hier?“

„Oh, wie ich sehe hat er Augen im Kopf, ich dachte immer die wären bei dir ausgefallen als du zum ersten mal in einen Spiegel sahst.“ Antwortete Chizuru spöttisch und ging weiter.

„Hat Shiori getan, was ich ihr aufgetragen habe?“ fragte Koji und starrte mit seinen braunen Augen an den Herd, der silbern glänzte.

„Nein... ich wusste nicht das sie es war... ich hätte nie gedacht, das sich jemand so verändern konnte.“ Sagte Shiori und sorgte dafür das Chizuru den Mund wieder zumachte.

„Koji... warum warten wir nicht bis sie 16 oder älter ist? Wir haben es versprochen. Irgendwann, aber nicht jetzt!“ rief Tenko.

„Hallo... um was geht es?“ fragte Chizuru und setzte ihren „Ich bin genervt, erzähl oder Jule kommt“ Blick auf.

„Geht es vielleicht darum?“ fragte Haru und hielt Tenko das Heft hin, das sie vorhin

nicht aus den Augen ließ.

Tenko nickte, irgendwie erschrocken, aber auch nicht.